

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN OV Hohenhameln

Tischvorlage im Sozialausschuss am 14.3.2023

zu TOP 8 (Umwandlung des Freibades "Pfannteich" in eine
Badestelle)

Gemeinde

16. März 2023

Hohenhameln

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
im Gemeinderat Hohenhameln

Monika Berkhan

Grasweg 1b
31249 Hohenhameln

0172 5206 826

monika.berkhan@gruene-peine.de

Bründeln, 14.03.2023

Naturbad Pfannteich eine Chance geben

Der Pfannteich spielt für die Freizeitgestaltung in der Gemeinde eine große Rolle. Nicht nur für die Entwicklung zur kinderfreundlichen Kommune muss die Perspektive sein, eine attraktive Freizeitgestaltung und eine sichere Nutzung zu ermöglichen. Ideen zur Gestaltung eines „Naherholungsraum“ sind in Entwicklung. Eine naturnahe Gestaltung und ein Zugang zu Teilen des Geländes rund um den Pfannteich auch außerhalb der Öffnungszeiten des Bades sollen zu einer Bereicherung des bisherigen Angebotes für die wachsende Bevölkerung führen.

Das Ergebnis des von der Gemeinde in Auftrag gegebenen Gutachtens durch den Verein „Deutsche Gesellschaft für das Badewesen GmbH“ zeigt, dass der Badebetrieb des Pfannteichs, wie er derzeit ausgeführt wird, nicht den rechtlichen Anforderungen entspricht. Als Lösungsalternativen kommen der Betrieb als Naturbad oder als Badestelle in Betracht. Mit einem beaufsichtigten Badebetrieb im Naturbad kann insbesondere den Familien in der Gemeinde ein höherwertiges Angebot gemacht werden als bei einer unbeaufsichtigten Badestelle.

Der Förderverein Naturbad Pfannteich hat sich in den vergangenen Jahren für den Erhalt des Bades und der vorhandenen Infrastruktur ehrenamtlich sehr engagiert und sollte bei der Entwicklung einer Gesamtlösung einbezogen werden. Seit dem 10.3.2023 liegt ein konkretes Angebot des Fördervereins für die Übernahme des Naturbades vor. Die Chance für den Erhalt des Naturbades darf nicht übereilt über Bord geworfen werden!

Antrag

1. Die Gemeinde trifft mit dem Förderverein Pfannteich kurzfristig eine Vereinbarung, die folgende Punkte enthält:
 - a. Der Förderverein stellt den Badebetrieb in der kommenden Badesaison 2023 unter Beachtung der im Gutachten vom Februar 2023 des Vereins „Deutsche Gesellschaft für das Badewesen GmbH“ beschriebenen Vorgaben sicher
 - b. Die Gemeinde stellt dem Förderverein für die Sicherstellung des Badebetriebs 2023 maximal 73.000 € zur Verfügung. Diese Mittel werden aus in diesem Zusammenhang im Haushalt geplanten Mitteln bereitgestellt.

2. In der Badesaison 2023 werden Erfahrungen für den Betrieb unter der Regie des Fördervereins gesammelt. Der Erfahrungsaustausch findet zumindest im Rahmen der folgenden Maßnahmen statt:
 - a. Fester Tagesordnungspunkt in den kommenden Sitzungen des Ausschusses für Sozialwesen, Jugendarbeit, Sport und Kultur:
 - i. Erfahrungsaustausch
 - ii. Besprechung der gegenseitigen Erwartungen
 - iii. ...
 - b. Bericht in den kommenden VA-Sitzungen, der unter anderem folgende Punkte enthält:
 - i. Status der Vorbereitung und Umsetzung der für den Badebetrieb erforderlichen baulichen und personellen Maßnahmen, der notwendigen Beschilderungen sowie der erforderlichen Prozesse / Checklisten zur Sicherstellung der Auflagen
 - ii. Planungsskizze zur weiteren Umsetzung von Maßnahmen, die aus dem Gutachten für die Folgejahre zu realisieren sind
 - iii. Statistik zu Besucherzahlen und sonstiger Nutzung des Bades
3. Spätestens bis zum 30.11.2023 wird ein Konzept zur Weiterführung des Badebetriebes und zur sonstigen Nutzung des gesamten Pfannteichgeländes unter Beteiligung zumindest folgender Gremien und Gruppen erarbeitet:
 - a. Vertreter aus der Gemeindeverwaltung, Gemeinderat, Ortsrat
 - b. Steuerungsgruppe „Kinderfreundliche Kommune“
 - c. Förderverein Pfannteich
 - d. Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern

Das Konzept ist durch ein externes Planungsbüro zu erstellen. Hierfür sind LEADER-Mittel und/oder ggf. weitere Fördermittel zu beantragen.

Die Möglichkeit einer Übertragung der Gebäude per Erbpacht an den Förderverein ist bei den Überlegungen zu berücksichtigen.

Ziele des Konzeptes sind unter anderem:

- e. Festlegung der zukünftigen Eigentumsverhältnisse
- f. Festlegung der Art des Badebetriebes für die kommenden Jahre (Naturbad, Offene Badestelle)
- g. Betreiber für Badebetrieb, Gastronomie, Gebäude, usw.
- h. Abgrenzung der Verantwortlichkeiten
- i. Finanzierungsplan: Haushalt der Gemeinde, Sponsoren, Förderverein...
- j. Rahmenbedingung zur Sicherstellung des Badebetriebes und weitere Nutzung der bestehenden Infrastruktur, die für eine weitere Planung auf dem Pfannteichgelände (wie beispielsweise das Projekt für ein Naherholungskonzept (LEADER-Projekt)) zu berücksichtigen sind.

Monika Berkhan

Fraktionsvorsitz Bündnis90/Die Grünen